



Mayflower



**2014c**

# REBILD STRICKJACKE

- EASY CARE KLASSISCHER STIL

NO 2014c

VERSION 1.0

Gr.	XS	(S)	M	(L)	XL	(XXL)	XXXL
<b>Brustweite cm:</b>	76	84	92	100	110	118	128
<b>Oberweite Jacke, cm:</b>	89	94	99	106	115	125	136
<b>Verbrauch Easy Care Classic, Knäuel:</b>	11	12	12	13	13	14	15
<b>Verbrauch von Super Kid Silk, Knäuel:</b>	6	7	7	7	7	8	8
<b>Nadeln:</b>	Rundnadel 4 mm (40, 80/100 cm) und 5 mm (40, 80/100 cm)						
<b>Zubehör:</b>	7 Knöpfe, ca. 30 mm, 4 Maschenmarkierer, zwei Maschenhalter oder Wollreste und eine Hilfsnadel oder Sicherheitsnadel.						
<b>Material:</b>	Mayflower Easy Care Classic <b>UND</b> Mayflower Super Kid Silk						
<b>Maschenprobe:</b>	17 M auf Nadel 5 mm = 10 cm						

## ÜBER DIESES DESIGN

Der Rebild Cardigan ist eine tolle Strickjacke für die kalten Monate. Er wird von oben nach unten gestrickt, mit verkürzten Reihen, Schulterzunahmen und Maschenaufnahme an den Ärmeln, so dass Sie gar nichts zusammennähen müssen.

Die Ärmel haben unten ein feines Rippenmuster und enden in einer Ballonform, was der Jacke einen Hauch 80er-Jahre-Stil verleiht.

Es gibt noch mehr kleine Details, die die Strickjacke Rebild besonders machen.

Stricken Sie eine Maschenprobe, bevor Sie anfangen, damit Sie die richtige Nadelstärke haben. Lesen Sie die Anleitung durch, bevor Sie beginnen, und passen Sie die Länge der Strickjacke und der Ärmel so an, dass sie ihrer zukünftigen Besitzerin genau passen.

Die fertige Jacke sollte laut den Anweisungen auf der Banderole gewaschen werden und liegend trocknen, da vor allem die Ärmel durch das Gewicht sonst länger als vorgesehen werden können.

## ABKÜRZUNGEN

**M:** Masche

**re:** rechts

**li:** links

**zus:** zusammen

**MM:** Maschenmarkierer

**RM:** Randmasche

**wdh:** wiederholen

**U:** Umschlag

**RR:** Rückreihe

**HR:** Hinreihe

**Rd:** Runde

**Fb:** Farbe

## ERLÄUTERUNGEN

**Glatt rechts:** Hinreihe rechts, Rückreihe links.

**HR re neig zun:** rechts neigend zunehmen in der Hinreihe: Den Querfaden von hinten aufnehmen und rechts stricken.

**HR li neig zun:** links neigend zunehmen in der Hinreihe: Den Querfaden von vorn aufnehmen und rechts verschränkt stricken.

**RR re neig zun:** rechts neigend zunehmen in der Rückreihe: Den Querfaden von vorn aufnehmen und links verschränkt stricken.

**RR li neig zun:** links neigend zunehmen in der Rückreihe: Den Querfaden von hinten aufnehmen und links stricken.

**Rippen in der HR:** \*1 M re verschr, 1 M li\*.

**Rippen in der RR:** \*1 M re, 1 M li verschr\* wie die M erscheinen.

## ANLEITUNG

75 (75) 83 (83) 83 (91) 91 M auf Nadeln 4 mm anschlagen. In Reihen 4 cm Rippen stricken.

Auf Nadeln 5 mm wechseln.

Jetzt für die Raglanzunahmen MM setzen und wie folgt verkürzte Reihen stricken:

**R 1 (re):** 11 (11) 13 (13) 13 (15) 15 M re, 1 MM setzen. Die Raglanmaschen stricken (1 M li, 1 M re verschr, 1 M li, 1 M

re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 1 M li], einen MM setzen, 31 [31] 35 [35] 35 [39] 39 M (Rückenteil) re, einen MM setzen. Die nächsten Raglanmaschen stricken (1 M li, 1 M re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 1 M li), einen MM setzen, 2 M re.

Auch wenn die Runde nicht ganz zu Ende ist, wenden und zurückstricken (wir empfehlen die Methode mit Doppeltaschen).

**R 2 (RR):** Wenden und zurückstricken. In der RR die Raglanmaschen wie folgt stricken (1 M re, 1 M li versch, 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re), bis 2 M hinter den letzten MM stricken, wieder wenden. So weiter verkürzte Reihen stricken, dabei immer 2 M über die letzte Wende hinaus stricken, dann die Arbeit wenden, gleichzeitig in R 3 mit den Zunahmen beginnen.

Weiter verkürzte Reihen stricken, bis keine mehr möglich sind. Dann über alle M in Reihen stricken.

Ab R 3 wie folgt in jeder R 4 Zunahmen stricken:

**HR:** Bis zum ersten MM stricken und HR re neig zun. Dann über den Rippenstreifen und bis hinter den MM stricken. HR li neig zun.

**RR:** Bis zum ersten MM stricken und RR re neig zun. Dann über den Rippenstreifen und bis hinter den MM stricken, RR li neig zun.

Insgesamt 17 [19] 20 [22] 26 [29] 33 Reihen mit Zunahmen stricken. Insgesamt 143 [151] 163 [171] 187 [207] 223 M.

## Körper

Die 11 M des Rippenstreifens auf der Schulter stilllegen und die beiden Vorderteile und das Rückenteil getrennt glatt rechts stricken, bis das Armloch 17 [17] 17 [20] 20 [20] 20 cm misst. Die drei Teile werden dann zusammengestrickt und

11 [11] 11 [11] 11 [11] 11 M zwischen Vorder- und Rückenteil auf beiden Seiten angeschlagen.

Glatt rechts in Reihen stricken. Insgesamt 143 [151] 163 [171] 187 [207] 223 M. Die untere Mitte der Armlöcher markieren und weiter glatt rechts in Reihen stricken.

Wenn die Arbeit 15 [16] 17 [15] 16 [17] 17 cm ab dem Armloch misst, wie folgt mit dem Rippenmuster an der Seite beginnen:

**TIPP:** An dieser Stelle kann gekürzt oder verlängert werden, um die Jacke anzupassen. Das Rippenmuster und der Rippenbund sind insgesamt 15 cm lang.

**R 1 (HR):** \* Bis zwei M vor dem MM stricken. 1 M auf einer Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re. Die M von der

Hilfsnadel re verschr stricken. MM abheben und die nächste M auf einer Hilfsnadel vor die Arbeit legen. 1 M li, die M von der Hilfsreihe re.\* Bis zum nächsten MM stricken und \*\* einmal wdh.

**Reihe (RR):** \* Bis 3 M vor dem MM li stricken. 1 M auf einer Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 1 M li. Die M von der Hilfsnadel entsprechend dem Rippenmuster stricken. Denken Sie daran, in der RR (1 M re, 1 M li verschr) zu stricken. Die nächsten 2 M im Rippenmuster stricken und die nächste M auf einer Hilfsnadel hinter die Arbeit legen. 1 M im Muster stricken, die M von der Hilfsnadel li.\* Bis zum nächsten MM stricken und wiederholen \*\*.

**TIPP:** Die beiden rechten M, die an das Rippenmuster angrenzen, müssen nun in jeder R um eine M zur Seite verschoben werden, und heißen nun Wandermaschen (WM).

**R 3 – 15:** \* Bis 1 M vor der letzten WM glatt rechts stricken. Im Rippenmuster stricken und WM in der HR wie in der 1. R und in der RR wie in der 2. R str.

Nach 15 R im Rippenmuster alle M im Rippenmuster mit re verschr M stricken. Die M stricken wie sie erscheinen (ggf. anpassen, wenn es nicht zu den beiden Rippenmuster passt, indem 2 M zusammengestrickt werden). 8 cm im Rippenmuster stricken.

Italienisch abketten.

## Ärmel

Die stillgelegten 11 M auf eine Nadel 5 mm nehmen und weitere 29 [29] 29 [39] 39 [39] 39 [39] M auf beiden Seiten und 11 M unterm Arm aufnehmen. Insgesamt 80 [80] 80 [100] 100 [100] 100 [100] M.

Glatt rechts und weiter Rippen wie angegeben in Runden stricken, bis die Arbeit 33 [34] 35 [34] 36 [36] 36 cm misst, gemessen an der Unterseite des Ärmels.

**TIPP:** Hier kann man den Ärmel kürzen oder verlängern, wenn man die Maße anpassen möchte. Der Ärmel misst insgesamt 52 [53] 54 [56] 58 [58] 58 cm inklusive Rippen, wenn man der Anleitung folgt.

Jetzt wird das Rippenband wie folgt vergrößert: Die beiden rechten M, die an das Rippenmuster angrenzen, müssen nun in jeder Rd um eine M zur Seite verschoben werden, und heißen nun Wandermaschen (WM).

\*Bis 2 M und 1 WM vor dem Streifen stricken. Die nächste M auf einer Hilfsnadel hinter die Arbeit legen. WM re stricken. Die M von der Hilfsnadel so stricken, dass sie

zum Rippenmuster des Streifens passt (in der ersten R re verschr). Im Muster über den Rippenstreifen stricken, bis zur WM auf der anderen Seite, diese auf einer Hilfsnadel vor die Arbeit legen. Die nächste M so stricken, dass sie zum Rippenmuster des Streifens passt (in der ersten R re verschr), die WM von der Hilfsnadel re.\*

Bis 1 M vor der WM und \*\* wiederholen. So weiterstricken, bis das Rippenmuster auf die Unterseite des Ärmels trifft.

Wenn alle M zum Rippenmuster gehören, wird die Maschenzahl halbiert und das Ärmelbündchen gestrickt. Dafür 2 M abwechselnd re und li zusammenstricken. 40 (40) 40 (50) 50 (50) 50 M.

**TIPP:** In der R, in der die Maschenzahl halbiert wird, sollten rechte M nicht verschränkt gestrickt werden, für einen optimalen Übergang zum Rippenmuster.

Auf eine Nadel 4 mm wechseln und 6 cm im Rippenmuster (1 M re verschr, 1 M li) stricken. Italienisch abketten und die Fäden vernähen.

Den zweiten Ärmel genauso stricken.

### KNOPFLEISTEN

Entlang der Kante am Körper mit Nadel 5 mm M aufnehmen. 4 M auf 5 R aufnehmen, so kann die Länge der Strickjacke angepasst werden, ohne dass die Knopfleiste zu kurz oder zu lang wird.

Rechte Seite: Von unten nach oben, am Hals entlang M aufnehmen, so dass die erste R eine RR ist.

R 1: Im Rippenmuster (1M re, 1 M li versch) stricken.  
R 2: Im Rippenmuster stricken (1 M re verschr, 1 M li, wie die M erscheinen).

4 cm Rippen stricken. Italienisch abketten (diese Technik beherrschen Sie, wenn Sie den Rebild-Pullover gestrickt haben).

Linke Seite: Von oben, von der Halskante aus nach unten M aufnehmen, so dass die erste R eine RR ist. 4 cm im Rippenmuster wie bei der rechten Seite stricken. Italienisch abketten.

### KNÖPFE UND KNOPFLÖCHER

Die Knopflöcher werden an die fertige Knopfleiste genäht.

7 Knopflöcher (oder so viele, wie zur Länge Ihrer Strickjacke passen) in gleichmäßigen Abständen auf der linken Knopfleiste einstricken.

Die Knöpfe entsprechend an die rechte Knopfleiste annähen.

Alle Fäden vernähen.

Den fertigen Pullover waschen und unter Druck trocknen lassen, damit sich der Rippenstreifen nicht aufrollt.

